Deutsches Gebrauchsmuster

Bekanntmachungstag:

٢

22. 11. 1973

B60r 27-00
63c 91
AT 28.06.73
Bez: An Stelle des Innenrückblickspiegels
insbesondere in Kraftfahrzeugen montierbares Mehrzweckgerät für Rundfunkempfang,
Blendschutz, Rückblick und Innenbeleuchtung;
Anm: Kuhne, Harald, 5628 Heiligenhaus;

			CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	ice user, stort unrand 1906: Spation (3: big initizing Forms att A: 93 decodors Serves	.0
		beanty 0	in ven Arisgon beschneb eng je die Rolle für Geb ugt Nes Anmeldung let eine A gelfychemusterenmelde	eucliamistat	die
	-7020 - BST Physiological Company of the Company of		Minelderiag: Wird: der Grüdie: Ausscheidung: bes		比 in
•4	1 Annelder wie nechstehend engegebe Harald Kuhme		Annakter wie Anschrifte	nfeld 1	9
Ω	5628 <u>Heilizenhann</u> Sum Prehaloch	31		122 1300	AS .
	1 Vertreter wie Anschriftenfeld 1 School Giber 30. — Die zur Kanton Giber 3				
		Signer über: Windeliget ist Milleriter iber	A DE LAND	<i>y</i> s	
	heldens lektorockgardt für Rod and Boloucktung som Ris besondere Ereftfahresw	Makingshiji Makin de Lacetarfactik . Name	M. J. Bilckb	%	
	tenthump leasen congarat für Radi and Bolouch tung sun Ris besondere Ereftfahrenu Angust gesenten ute de	Makingshiji Makin de Lacetarfactik . Name	M. J. Bilckb	% Liek	
	posonyoze Frettiektsen my Bulenchinne sem Hi	Makingshiji Makin de Lacetarfactik . Name	M. J. Bilckb	Sok O 0 2	
	posonyoze Frettiektsen my Bulenchinne sem Hi	Makingshiji Makin de Lacetarfactik . Name	de chuts, Rückbins aller Art - lehr sweekgerät Amadings in Mis Quantum under entrick Conjuctualise sie in	110k 110k	
	posonyoze Frettiektsen my Bulenchinne sem Hi	Makingshiji Makin de Lacetarfactik . Name	de chuts, Rückbins aller Art - lehr sweekgerät Amadings in Mis Quantum under entrick Conjuctualise sie in	a. 18 Microsite dis-	
	posonyoze Frettiektsen my Bulenchinne sem Hi	Makingshiji Makin de Lacetarfactik . Name	de chuts, Rückbins aller Art - lehr sweekgerät Amadings in Mis Quantum under entrick Conjuctualise sie in	1012	

Harald Kuhne 5628 Heiligenhaus

Zum Fuchaloch 31

Mehrsweekgerät für Radioempfang, Blendschuts, Bückblick und Beleuchtung sum Einbau in Fahrseuge aller Art - besonders Kraftfahrseuge - kurs RBRB-Mehrsweckgerät genannt.

Die Erfindung soll verschiedene Geräte und deren Funktion im Fahrzeug wesentlich verbessern, diese Geräte zu vereinfachter Montage und anderweitiger Verwendungsmöglichkeit im einem Mehrsweckgerät zusammenfassen und den Blendschuts bei Tage und bei Macht neuertig verbessern.

Bekannt sind in Fahrzeugen aller Art - besenders Kraftfahrseugen - der Rückblickspiegel, die Sonnenblenden, das fest eingebaute Radio und die Innenbeleuchtung.

Der Rückblickspiegel wird allgemein als an einem Halter freistehender Spiegel eingebaut, neben dem drehbare Sonnenblenden angeordnet sind.

Das fest eingebaute Radio hat allgemein seinen Plats über oder unter dem Armaturenbrett oder auf dem Kardantunnel. Die Fahrseug-Innenbeleuchtung in Form einer kleinen Lampe ist unterschiedlich angebracht.

Wach dem heutigen Stand der Technik haben die einzelnen Geräte einzeln folgende Wachteile:

Oberhalb des Rückblickspiegels, rechts und links des Rückblickspiegelhalters ergeben sich sowohl bei aufgeklappten wie auch bei abgeklappten Sonnenblenden Freiräume der Frentscheibe, durch die der Fahrer bei Tage und Sonnenlicht spontan geblendet wird.

Gleichzeitig sieht der Fahrer oberhalb des Rückblickspiegele beim Hineinschauen in diesen ablenkende und überflüssige Objektfetzen der Außenwelt.

Das fest eingebaute Radio bekannter Art ist in seiner Anordnung im Fahrseug bisher danach entwickelt worden, die Bedienung möglichst griffbereit zu machen.



Vernachlässigt wurde hierbei die akustische Wirksamkeit des Lautsprechers auf den Fahrer und die Insassen. Die bisher eingebauten Lautsprecher sind bekannterweise ausgerichtet gegen die Sitzpolster, gegen die Frontscheibe, gegen die Fahrzeugdecke oder diagonal durch den Fahrzeug-innenraum.

Dies führt zur Klangabsorbtion, zu Tonverzerrungen und Nachhall. Zugleich wird eine hohe Ausgangsleistung des Lautsprechers notwendig, um die genannten Nachteile auszugleichen.

Zum Schutz vor Blendung bei Tag und Nacht sind bisher bekannt die Vergütung und Einfärbung der Frontscheibe.

(

(

Die Erfindung setzt sich die Aufgabe, mit neuartigen Mitteln die vorgenannten Nachteile bekannter Geräte zu beseitigen und den vorher beschriebenen Aufgabenbereich verschiedener bekannter Geräte in einem Mehrzweckgerät zusammenzufassen mit der besonderen Absicht, durch einfaches Einstecken oder Herausziehen des folgend kurz RBRB-Mehrzweckgerät genannten Gerätes die Montage denkbar einfach zu machen. Zugleich soll die Erfindung den Blendschutz bei Nacht wesentlich verbessern. Zur Lösung dieser Aufgabe wird zunächst folgendes Grundkonzept gewählt: Rückblickspiegel, Radio mit Lautsprecher, Innenraumbeleuchtung und eine neuartige, verdeckte Frontscheibenbeleuchtung werden in kompakter Bauweise zum RBRB-Mehrzweckgerät vereinigt.

Dieses RBRB-Mehrzweckgerät wird in der Mitte des oberen, waagerechten Rahmens der Frontscheibe zwischen den Sonnenblenden in eine dort fest eingebaute Steckdose mittels eines am RBRB-Mehrzweckgerät fest eingebauten Steckerteils mit bekanntem Kugelkopfdrehgelenk einfach eingesteckt.

Über Steckdose und Steckerteil werden die Antennen- und die Stromenergie geleitet und ein Scherstift im Stecker 2 C zur Unfallfolgenverminderung besorgt die Halterung des RBRB-Mehrzweckgerätes in der Steckdose. Die Arretierung des Scherstiftes in der Steckdose erfolgt mit bekannten Nut- und Kugel- oder Mut- und Federsicherungen.

Das RBRB-Nehrzweckgerät ist in seiner Form dem durchschnittlichen Längsschnitt eines Kraftfahrseuges im Bereich der Oberkante Frontscheibe sum Fahrseugdach angepaßt 2, sodaß die beabsichtigten Funktionsverbesserungen für alle genannten Funktionen des RBRB-Nehrsweckgerätes sich auswirken können.

Der Rückblickspiegel ist im RBRB-Nehrsweckgerät an einer Seite über ein Scharnier und an der gegenüberliegenden Seite über einen verstellbaren Halteknopf i befestigt und dient in seiner ganzen Größe als Einbauöffnung für den Radioteil und die Elektrik des RBRB-Mehrsweckgerätes.

Zwei Lautsprecher befinden sich oberhalb des Rückblickspiegels rechts und links von einer mittig sitzenden kleinen Innenraumlampe 1.

Im RERB-Mehrzweckgerät sind in den beiden, der Frontscheibe zugewandten unteren Ecken Aussparungen 1 A angeordnet. In diesen Aussparungen sind zwei kleine verstellbare Scheinwerfer mit ovalen Reflektoren 2 A untergebracht, die im Winkel von ca. 45° zur Senkrechten ein mildes Streulicht auf die Fahrer- und Beifahrerseite der Frontscheibe ausstrahlen 1 A.

Die Lichtquellen dieser zwei kleinen Scheinwerfer sind gegen den Innenraum des Fahrzeuges und dessen Umwelt verdeckt. Die vorbeschriebene Erfindung bringt felgende wesentliche Verbesserungen:

Bei starker Sennenstrahlung von vorn füllt das RBRB-Mehrsweckgerät den Raum zwischen den beiden abgeklappten Sennenblenden aus und bildet mit diesen einen waagerecht durchlaufenden Sonnenschutz.

Das RBRB-Mehrzweckgerät richtet seine zwei Leutsprecher direkt und akustisch günstig auf die Ohren der Fahrzeuginsassen und verhindert Nachhall und Schallabsorbtion des Klanges. Der Blick in den Rückblickspiegel wird für den Fahrer bei Tag und Nacht angenehmer durch Abdecken eines kleinen Teiles überflüssigen Sichtfeldes.



Das RERB-Mehrsweckgerät beleuchtet bei Macht die Frontscheibe mit mildem Streulicht und verbessert die Anpassung des Auges des Fahrers an die ständig wechselnden Lichteinwirkungen. Das RERB-Mehrsweckgerät ist mit einem Handgriff montierbar und demontierbar. Instandsetsungen durch die Montageöffnung des Rückblickspiegels sind vereinfacht. Auf der Rückseite des RBRB-Hehrsweckgerätes kann auf das Gehäuse eine Hilfsantenne 2 aufgedruckt werden. Damit ist das RBRB-Mehrsweekgerät nach Entfernen aus dem Fahrseug als Reise-Radio, Reisespiegel und Beleuchtungsquelle, gegebenenfalls in Zusammenhang mit bekannten Netsanschlußgeräten verwendbar. Der Binsats des RBBB-Mehrsweckgerätes ist für Land-, Luftund Wasserfahrseuge mit eigener Stromquelle gleichermaßen möglich. An Stelle des Radiogerätes kann in das RBRB-Mehrsweckgerät

auch ein Funksprechgerät eingebaut werden.

7

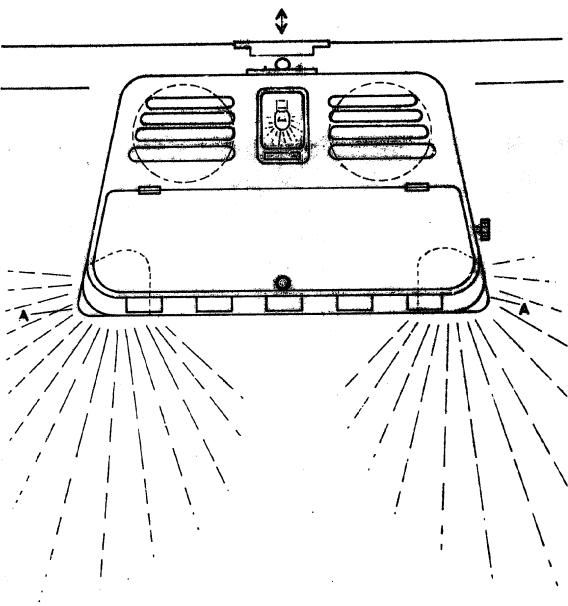
G 73 239 96.0

Schutzansprüche

- 1) An Stelle des Innenrückblickspiegels insbesondere in Kraftfahrzeugen montierbares Mehrzweckgerät für Rund-funkempfang, Blendschutz, Rückblick und Innenbeleuchtung dadurch gekennzeichnet, das ein Radio- oder Funksprechgerät mit dem Rückblickspiegel, der Innenbeleuchtungslampe und zwei kleinen Scheinwerfern mit ovalen Reflektoren zur Beleuchtung der Frontscheibe in einem kompakten Gerät susammengefast sind.
- 2) An Stelle des Innenrückblickspiegels insbesondere in Kraftfahrzeugen montierbares Mehrzweckgerät für Rundfunkempfang, Blendschutz, Rückblick und Innembeleuchtung dadurch gekennzeichnet, daß dieses Mehrzweckgerät über einen Stecker mit Scherstift in eine im Fahrzeug eingebaute Steckdose einsteckbar ist.

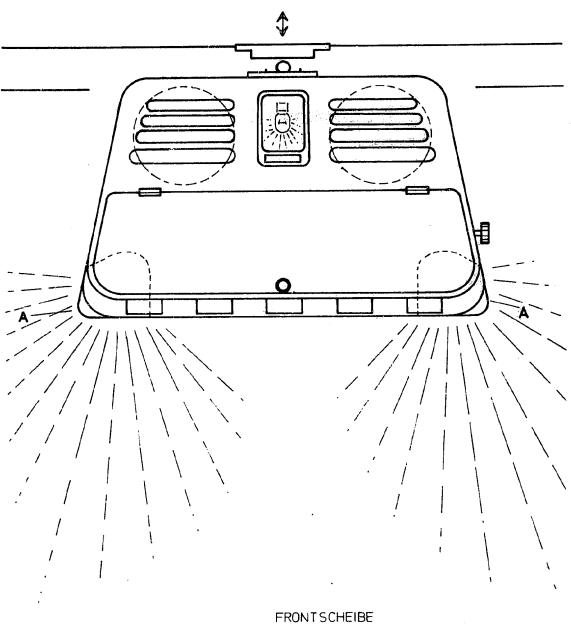
29

ZEICHNUNG 1 M 1:2

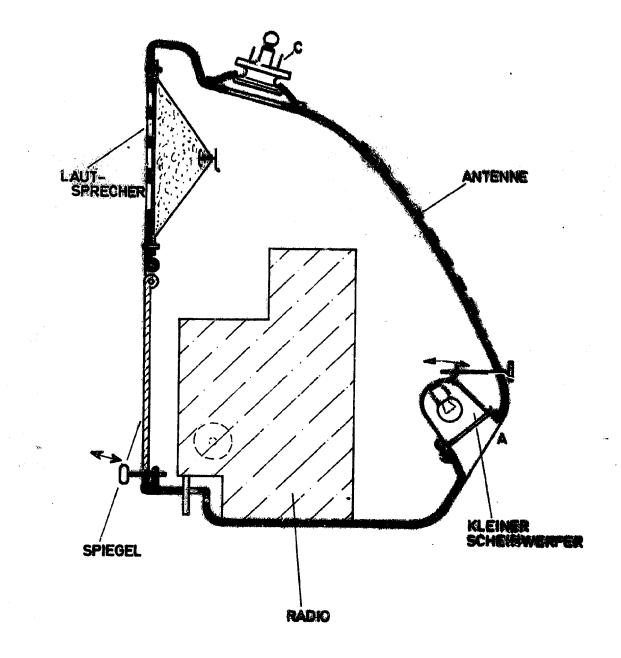


FRONTSCHEIBE,

ZEICHNUNG 1 M 1:2



ZEICHNUNG 2 M 1:1



782399622.4.70